

Wir sind bemüht, eine solche schöpferische Atmosphäre zu schaffen, in der die Beschlüsse mit Herz und Verstand und in hoher Qualität erfüllt werden. Von den Grundorganisationen wird jede Idee und jeder Vorschlag aufgegriffen und alles unterstützt, was uns voranbringt. Solche Initiativen, wie sie in der Parteiorganisation des VEB Kalibetrieb „Werra“ entwickelt werden, die einheimischen Rohstoffe durch neue Verfahren und Technologien höher zu veredeln und nach Lösungen zu suchen, mit weniger Aufwand bessere Ergebnisse zu erreichen, finden unsere volle Unterstützung. So haben Forscher und Entwicklungsingenieure in enger Gemeinschaftsarbeit mit den Kalikumpeln unter Führung der Kommunisten ein neues Verfahren entwickelt, mit dem Rohkali zu hochveredeltem granuliertem Düngemittel verarbeitet wird, das den Weltstand in allen seinen Parametern bestimmt und viele Vorteile für den Anwender mit sich bringt. In enger Kooperation mit dem VEB Bergwerksmaschinen Dietlas wird gegenwärtig ein neues technologisches Verfahren entwickelt, um den komplizierter werdenden geologischen Bedingungen zu entsprechen. Unsere besondere Verantwortung in Auswertung der 3. Tagung sehen wir darin, die Zulieferungen an die Volkswirtschaft der DDR mit arbeitszeit- und energiesparenden maschinengebundenen Blankwerkzeugen, Wälzlager sowie bei der Herstellung von hochwertigen und attraktiven Konsumgütern wie Schlaf raummöbeln, Handwerkzeugen, Haushaltporzellan, Sportgeräten vertragsgerecht zu erfüllen und gezielt zu überbieten.

Unmittelbare Ein solches Herangehen, so meinen wir, entspricht zutiefst den Be-
Hilfe für die Schlüssen der 3. Tagung des ZK der SED. Die bewußte Teilnahme
Parteikollektive aller Mitglieder der Gesellschaft an der kollektiven, gesellschaftlich
nützlichen, immer produktiveren Arbeit ist der dem Sozialismus inne-
wohnende entscheidende Vorzug und unser erklärter Weg zur Er-
schließung bedeutender Wachstums- und Effektivitätsreserven.
Die Bezirksleitung und die Kreisleitungen helfen den Parteiorgani-
sationen, die Schwerpunkte für ihre eigene Arbeit richtig zu erfassen.
Diesem Ziel dienen und dienen Beratungen der Mitglieder des Sek-
retariats der Bezirksleitung mit Partei- und Arbeitskollektiven über
Inhalt und Bedeutung der Dokumente der 3. Tagung des ZK der SED.
Im Verlaufe dieser Gespräche wurden Konsequenzen für das Lei-
stungswachstum im eigenen Betrieb bzw. Kombinat sowie für die
Erhöhung der Qualität und Effektivität der eigenen Parteiarbeit dis-
kutiert, die das Verständnis der objektiven Bedingtheit hoher volks-
wirtschaftlicher und betrieblicher Zielstellungen, eines gestiegenen
Anspruchsniveaus an die fleißige, verantwortungsbewußte Arbeit
jedes Werktätigen vertieften.

Betriebskonkret Vielen Leitern von Arbeitskollektiven wurde geholfen, ausgehend von
die Beschlüsse klaren ideologischen Positionen alles zu tun, um eine der wachsenden
auswerten Leistungsbereitschaft der Werktätigen entsprechende Qualität in der
Leitung und Organisation der Produktion zu sichern und bestehende
Mängel mit größerer Konsequenz zu überwinden.
Dieser Arbeitsstil bestätigt, daß das ein effektiver Weg ist,* um die
besten Erfahrungen in der bisherigen Arbeit und im betriebskonkre-
ten Herangehen an die Auswertung der Beschlüsse der 3. Tagung des
ZK schnell zu verallgemeinern und weitere Fortschritte in der Erfül-
lung der uns von der Parteiführung gestellten Aufgaben zu erreichen.